

München, 25. Juli 2024

Presseinformation

Zukunft der Automatisierung – Technologien und Trends auf der electronica 2024

Claudia Grzelke
PR Manager
Tel. +49 89 949-21498
claudia.grzelke@
messe-muenchen.de

- **Vollständige Automatisierungslösungen: von hochpräziser Sensorik bis zur nahtlosen Konnektivität**
- **Automatisierung als Treiber der All Electric Society**
- **Innovative Start-ups und Branchenführer setzen auf der electronica 2024 neue Maßstäbe**

Automatisierung ist das Herzstück moderner Industrien und treibt die digitale Transformation in nahezu allen Sektoren voran. Die electronica 2024, die vom 12. bis 15. November in München stattfindet, präsentiert die neuesten Entwicklungen in den dafür wichtigen Bereichen Sensorik und Konnektivität. Führende Unternehmen und Experten zeigen dort die zentralen Trends und Technologien, die den Weg zur All Electric Society ebnen und so Energieeffizienz und Nachhaltigkeit fördern.

In der Automatisierung von Produktionsprozessen spielen speicherprogrammierbare Steuerungen (SPS) eine entscheidende Rolle. Sie ermöglichen es Unternehmen, flexibel auf Veränderungen in der Nachfrage oder Technologie zu reagieren und gleichzeitig die Qualität der Produkte sicherzustellen. Mit ihrer Robustheit, schnellen Reaktionszeiten und hohen IT-Sicherheit tragen diese digitalen Systeme wesentlich zur Effizienz und Sicherheit in industriellen Anwendungen bei. Die Analysten von [Mordor Intelligence](#) prognostizieren für diesen Industriezweig ein globales Wachstum von 11,75 Milliarden US-Dollar im Jahr 2023 auf 14,46 Milliarden US-Dollar bis 2028. Branchenprognosen sagen außerdem einstimmig eine jährliche Wachstumsrate von über 10 Prozent bis 2032 voraus. Besonders starkes Wachstum wird in der Asien-Pazifik-Region erwartet, angeführt von China und Indien, wo umfangreiche Investitionen

Messe München GmbH
Am Messesee 2
81829 München
Germany
messe-muenchen.de

Presseinformation | 25. Juli 2024 | 2/4

in Fabrikautomatisierung stattfinden. Um die digitale Transformation industrieller Prozesse voranzutreiben, sind innovative Sensorik- und Konnektivitätslösungen, wie sie auf der auf der electronica vorgestellt werden, unverzichtbar.

Präzise Sensorik für Echtzeit-Überwachung

Sensoren sind das Rückgrat moderner Automatisierungslösungen. Sie erfassen und verarbeiten Daten, die für die Steuerung und Überwachung von Maschinen und Anlagen unerlässlich sind. Die Echtzeit-Überwachung durch Sensoren führt zu optimierten Betriebsabläufen und höherer Produktivität. Auf der electronica 2024 präsentieren führende Unternehmen wie AMSYS, Omron, STMicroelectronics oder Würth neueste Sensor-Technologien, die präzise Messungen ermöglichen und die Effizienz und Sicherheit in industriellen Anwendungen steigern.

Nahtlose Integration durch fortschrittliche Konnektivität

Moderne Konnektivitätslösungen sind entscheidend, um Automatisierungssysteme nahtlos zu integrieren. Neben einer Vielzahl an Wireless-Standards und -Protokollen stellt Industrial Ethernet hier eine Schlüsseltechnologie dar, die Echtzeitkommunikation und eine durchgängige Vernetzung bis in die Feldebene ermöglicht. Single Pair Ethernet (SPE) bietet dabei kompakte Lösungen, die neben Daten auch Energie übertragen und somit die Effizienz in industriellen Anwendungen steigern. Entsprechende Produkte und Technologien, die eine zuverlässige und effiziente Kommunikation zwischen Maschinen und Steuerungssystemen gewährleisten, werden auf der electronica 2024 zu sehen sein, unter anderem von Ausstellern wie 3M, Harting, Phoenix Contact, Wago oder Weidmüller.

electronica 2024: Ein Muss für Visionäre der Automatisierung

In der Vision einer All Electric Society spielt die Automatisierung eine zentrale Rolle. Durch die Integration intelligenter Systeme und energieeffizienter Verfahren trägt sie dazu bei, den Energieverbrauch zu optimieren und nachhaltige Technologien zu fördern. Unter dem diesjährigen Motto "Leading the way to the All Electric Society" zeigt die electronica 2024 entsprechende Lösungen

Presseinformation | 25. Juli 2024 | 3/4

wie beispielsweise intelligente Energiemanagementsysteme, die den Übergang zu einer nachhaltigen Zukunft unterstützen. Besucher können sich auf eine Vielzahl von Innovationen von namhaften Ausstellern freuen, die die Zukunft der Automatisierung prägen werden, darunter zum Beispiel Delta, Murata, Toshiba oder Vishay. Außerdem bringen Start-ups mit agilen Mindsets und innovativen Ideen frischen Wind in die Branche.

Im Begleitprogramm der Messe werden besonders das [Embedded Platforms Forum](#) am 12. und 13. November sowie das [Industrial Control Forum](#) am 14. November (Halle C5) zum unverzichtbaren Treffpunkt für alle Akteure der Branche – vom Entwickler über den Produktmanager bis zum Geräte- und Anlagenbauer. Hier können sie sich über die neuesten Entwicklungen im Bereich Automatisierung, Konnektivität und Sensorik informieren, in den fachlichen Austausch gehen und ihr Netzwerk erweitern.

Weitere Informationen zur electronica 2024 finden Sie auf [electronica.de](https://www.electronica.de). Diese Pressemitteilung inklusive Bildmaterial steht auch zum Download im [electronica newsroom](#) bereit.

Über die electronica

Die electronica ist der wichtigste internationale Branchentreffpunkt der Elektronikindustrie. Als Weltleitmesse präsentiert sie die ganze Bandbreite an Technologien, Produkten und Lösungen der Elektronik und bringt Experten und Anwender aus aller Welt zusammen. Das umfangreiche Rahmenprogramm mit hochkarätig besetzten Konferenzen und praxisorientierten Foren vermittelt tiefe Einblicke in neueste Trends von der Forschung bis zur Anwendung und behandelt aktuelle gesellschaftliche Themen. Die nächste electronica findet vom 12. bis 15. November 2024 auf dem Gelände der Messe München statt.

electronica weltweit

Neben der electronica organisiert die Messe München die electronica China, die electronica South China, die electronica India, die SmartCards Expo und die electronicAsia. Zum Netzwerk an Elektronikmessen zählen zudem die productronica in München, die productronica China, die productronica South China, die productronica India sowie die LOPEC.

Messe München

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter der Welt zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Darunter sind elf Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT, electronica oder ISPO. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand und den USA. Mit einem Netzwerk von über 15

Presseinformation | 25. Juli 2024 | 4/4

Beteiligungsgesellschaften und fast 70 Auslandsvertretungen ist die Messe München in mehr als 130 Ländern aktiv. Die jährlich mehr als 150 Veranstaltungen ziehen im In- und Ausland rund 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an.